

Die CVP peilt das Gemeindepräsidium an

Steinhausen Der langjährige Gemeinderat Hans Staub möchte Gemeindepräsidentin Barbara Hofstetter beerben. Die beiden bisherigen Kantonsräte stellen sich erneut zur Verfügung.

Eine Mischung aus Bewährtem und Neuem: So könnte man die Kandidatenauswahl der CVP Steinhausen für die Gemeinde- und Kantonsratswahlen vom Herbst 2018 bezeichnen. Die CVP-Gemeindepräsidentin Barbara Hofstetter gibt bekanntlich ihr Amt ab. In ihre Fussstapfen treten möchte Hans Staub, der aktuelle Sicherheitsvorsteher. «Ich bin mit meiner Familie und meinem Geschäft in Steinhausen bestens verwurzelt und möchte mich für eine aktive, lebenswerte Gemeinde einsetzen, die Familien Platz bietet, aber auch dem Gewerbe», erklärte Staub an der gestrigen Versammlung im Gasthaus Zur Linde.

Als neuen Kandidaten für den Gemeinderat nominierten die Anwesenden Markus Amhof. Er sei ein «Ur-Steinhauser», sagte

der ehemalige Kommandant der Feuerwehr Steinhausen und Geschäftsführer einer eigenen Firma im Bereich Forst- und Landwirtschaft. «Es würde mich freuen, das Geschehen in der Gemeinde aktiv mitzugestalten.»

Ein Viererticket für das Kantonsparlament

Für den Kantonsrat – von den sieben Steinhauser Sitzen sind aktuell zwei in CVP-Hand – setzt die Ortspartei auf eine Viererliste. Die beiden bisherigen Parlamentarier Andreas Hausheer und Fraktionschef Thomas Meierhans sind motiviert für eine weitere Legislatur. Er fühle sich «in seiner Blütezeit» als Kantonsrat, erklärte Hausheer und berichtete von seiner Arbeit in zahlreichen Kommissionen. Und Thomas Meierhans betonte, dass er die



Die Kandidaten der CVP Steinhausen (von links): Stefan Meienberg, Markus Amhof, Andreas Hausheer, Thomas Meierhans, Reto Grepper und Hans Staub.

Bild: Rahel Hug (Steinhausen, 11. April 2018)

Fraktionsleitung gerne wahrnehme und sich im Kantonsrat sehr wohl fühle. Die jüngere Generation repräsentieren die beiden Neuen Reto Grepper (28) und

Stefan Meienberg (30). Grepper ist Berufsschullehrer am GIBZ, Meienberg befindet sich in der berufsbegleitenden Ausbildung zum Betriebswirtschaftler.



Gesamterneuerungs- Wahlen 2018

Für die Rechnungsprüfungskommission nominierten die CVP-Mitglieder die bisherige Erika Gnos-Jedelhauser, und für das Friedensrichter- und Stellvertretungsamt stellen sich die ebenfalls bisherigen Marc Trochsler und Gaby Hausheer noch einmal zur Verfügung.

Rahel Hug

rahel.hug@zugerzeitung.ch